



Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 10 / 2005

07. Oktober 2005

27. Jahrgang

Frau Barbara Kunze im Ruhestand



Am 1. September 2005 hat **Frau Kunze**, die Kämmerin der Gemeinde Großhabersdorf, ihren Schreibtisch geräumt, um in einen neuen Lebensabschnitt zu starten. In die Ruhephase der Altersteilzeit, die zum 30. April 2008 in den endgültigen Ruhestand führt. Und so ist jeder Abschied auch ein Anfang. Es hört nicht nur etwas auf, es fängt auch etwas Neues an. Keine Frage, es stimmt die meisten Menschen ein bisschen wehmütig, wenn etwas zu Ende geht, was lange Zeit eine bedeutende Rolle in ihrem Leben gespielt hat. Und solch ein wichtiger Posten im Alltag eines jeden Menschen ist zweifellos der Arbeitsplatz, die Arbeit, der Job.

Nach dem Abitur war **Frau Kunze** von 1968 bis 1977 in der Bibliothek der TH Chemnitz beschäftigt. Von 1972 bis 1976 besuchte sie die Fachschule für Bibliothekare, die sie sehr erfolgreich abschloss. Nach dem Fall der Mauer kam **Frau Kunze** 1991 nach Großhabersdorf, wo sie zunächst in der Firma Uhlmann als Sachbearbeiterin eine Anstellung fand. Auf eine Ausschreibung im Mitteilungsblatt hin bewarb sie sich erfolgreich als Mitarbeiterin im Bauamt und in der Kämmerei der damaligen Verwaltungsgemeinschaft Großhabersdorf. Zum 1. März 1998 wurde ihr dann die Aufgabe der Kämmerin in der Gemeinde Großhabersdorf vom Gemeinderat übertragen.

Nach einer kurzen Einarbeitungszeit von nur 3 Monaten war **Frau Kunze** somit mit der höchst verantwortungs- wie vertrauensvollen Aufgabe der Führung des gemeindlichen Haushaltes betraut. Obwohl in eine ganz andere Richtung ausgebildet, schien diese Tätigkeit wie auf **Frau Kunze** zugeschnitten. Mit enormen Fleiß und der ihr eigenen Hartnäckigkeit gelang es ihr nicht nur schnell sich in die Systematik der Kameralistik einzuarbeiten, sondern dem Gemeindehaushalt auch neue und zukunftsorientierte Strukturen zu geben. Sparsame und äußerst korrekte Haushaltsführung setzte **Frau Kunze** dabei stets als unabdingbaren Maßstab an.

Ein Resümee zu ziehen, fällt bei **Frau Kunze** leicht. Ihre Bilanz, das kann ich ohne Wenn und Aber sagen, fällt positiv aus. Sie hat sich in der Gemeinde viel Anerkennung und Respekt erworben. Sowohl dank ihrer fachlichen Kompetenz als auch ihrer Kollegialität. Sie hatte ihre Abteilung gut im Griff. Sie ist ihren Obliegenheiten mit großem Verantwortungsbewusstsein nachgekommen und war stets bereit, neue Herausforderungen anzunehmen. An diesen hat es in den letzten Jahren nicht gemangelt, bei all den Umstrukturierungen und neuen Aufgaben, die auf die kommunalen Verwaltungen zugekommen sind. Ich kann **Frau Kunze** nur dafür danken, hier so viel Einsatz und Initiative bewiesen zu haben.

Sie hat auf ihre Weise dazu beigetragen, dass unser Rathaus, dass die Verwaltung von Großhabersdorf gut dasteht. Denn sie stand den Bürgerinnen und Bürgern, die zu ihr kamen, stets mit Rat und Tat zur Seite. Die vielen Anliegen der Großhabersdorfer, mit denen sie es zu tun hatte, sie befanden sich bei ihr in guten Händen. Und das ist schließlich das A und O unserer Tätigkeit.

Frau Kunze darf sich nun neu orientieren. Sie mag vor allem froh sein, dass Sie nun zur Ruhe kommen und wieder ein paar Hobbys pflegen kann. Vielleicht hat sie schon längst viele Pläne geschmiedet, was sie alles mit der nunmehr zur Verfügung stehenden Zeit anfangen will. Denn der wohlverdiente Ruhestand, in den sie jetzt eintritt, soll so ruhig ja nicht sein. Und deshalb freut sie sich auch, wie ich unseren letzten Gesprächen entnehmen konnte, auf den neuen Lebensabschnitt, der nunmehr beginnt.

Frau Kunze war mit einer Fülle von Anliegen konfrontiert in all den Jahren. Sie hat unzählige Dinge auf den richtigen Weg gebracht. Und deshalb kann sie heute auf ein erfolgreiches Arbeitsleben zurückblicken. Ich wünsche ihr, auch im Namen des Gemeinderates und all ihrer Kolleginnen und Kollegen, alles Gute für Ihre Zukunft und hoffe, dass ihre Erwartungen an den neuen Lebensabschnitt in Erfüllung gehen.

Frau Kunze, herzlichen Dank für die sehr angenehme und loyale Zusammenarbeit!

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Einführung der neuen Reisepässe mit Biometrie

Zum 01. November 2005 werden die neuen deutschen EU-Biometrie-Reisepässe eingeführt. Bei diesen Pässen werden biometrische Merkmale (das Gesichtsbild) in einem Chip gespeichert, der in den Pässen eingearbeitet wird. Hintergrund für die Einführung des EU-Biometrie-Passes ist auf der einen Seite die größere Fälschungssicherheit dieses Passes und auf der anderen Seite die im internationalen Reiseverkehr gestiegenen Sicherheitsanforderungen.

Für die Beantragung von Reisepässen werden auch weiterhin, in der gängigen Fototechnik hergestellte, Passbilder benötigt. Dabei muss nun jedoch das **Gesicht frontal abgebildet** werden, da eine Auswertung von Bildern im Halbprofil technisch nicht möglich ist.

Die Gebühr für den neuen EU-Biometrie-Pass beträgt 59,00 € (bisher 26,00 €). Das Bundesinnenministerium hat darauf hingewiesen, dass sich Deutschland mit den neuen Passgebühren auch künftig im unteren Bereich vergleichbarer europäischer Länder befindet.

Bitte beachten Sie, dass **die bisherigen Reisepässe nur noch bis 31.10.2005, 12.00 Uhr, beantragt** werden können. Weiterhin dürfen wir darauf hinweisen, dass wegen der Produktionsumstellung bei der Bundesdruckerei in Berlin im Zeitraum 01. bis 04. November 2005 eine Ausstellung von Expresspässen nicht beantragt werden kann.

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **04. November 2005**.

Anzeigenschluss ist hierfür Freitag, der **21. Oktober 2005**

3 x Gold und 3 x Silber für Bäckerei Streicher

Großhabersdorf kann wieder einmal stolz auf sein „goldenes“ Handwerk sein. Sehr stolz kann auch **Roland Streicher** auf seine Brot- und Semmelprodukte sein. Bäcker aus der Stadt und dem Landkreis Fürth unterzogen sich mit ihren Produkten im Juli 2005 einem vom Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks e.V. angebotenen, freiwilligen Wettbewerb. Bewertet wurde dabei Aussehen, Geschmack, Krusten- und Krumenbeschaffenheit, Haltbarkeit und weitere backspezifische Merkmale der abgegebenen Produkte. Für Dinkelbrot, Bayern3-Bärlauchbreze und Ciabatta wurde er mit der Goldmedaille ausgezeichnet. Roggenvollkornbrot, Roggenmischbrot und Toskanabaguette erhielten Auszeichnung in Silber.

Getreu seinem Leitbild „Nichts ist unmöglich“ lässt der mehrfach ausgezeichnete Konditor- und Bäckermeister (Bundessieger und Dritter bei der Europameisterschaft in Brüssel) immer wieder mit der Herstellung ausgefallener oder traditioneller Produkte aufhorchen. Vom Holzofenbrot mit reinem Natursauerteig, dem Bürli-Brötchen, über Baumkuchen, Wiener Apfelstrudel, bis hin zur handgerollten Trüffelpraline oder einer 5-stöckigen Hochzeitstorte: Die Bäckerei Streicher erfüllt alle Kundenwünsche.

Dabei legt Roland Streicher ebenso großen Wert auf qualifizierte Mitarbeiter, die die anspruchsvolle handwerkliche Herstellung der Produkte ohne Qualitätsschwankungen gewährleisten, wie auch auf seine gläserne Backstube. Passanten haben stets die Möglichkeit durch die zahlreichen Fenster zur Nürnberger Straße einen Blick auf die arbeitenden Hände seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu werfen und sich der sorgfältigen Herstellung der Backwaren zu versichern.



Roland Streicher, ein echter Handwerksbäcker. Herzlichen Glückwunsch zu der schönen Auszeichnung!

Gemeinde Großhabersdorf
Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Kurzprotokoll über die Gemeinderatssitzung am 08. September 2005

Klärschlammentsorgung

Auf Grundlage des Ausschreibungsergebnisses wird der Auftrag zur Pressung und Entsorgung des Klärschlammes an die Fa. Eder GmbH, Unterneukirchen, erteilt. Die Pressung und Entsorgung soll im Oktober erfolgen.

Einholung eines Honorarangebotes zur Errichtung eines behindertengerechten Zugangs zu den Obergeschossen im Rathaus

Der Gemeinderat beschließt, dass vom Architektenbüro Jordan ein Honorarangebot zur Ausschreibung und Bauüberwachung der Errichtung eines Plattformliftes im Rathaus Großhabersdorf anzufordern ist.

Einführung des Büchergeldes

Der Gemeinderat wird informiert, dass der Bayer. Landtag beschlossen hat, dass ab dem Schuljahr 2005/2006 ein Büchergeld bezahlt werden muss. Das Büchergeld beträgt für Schüler an Grundschulen 20,00 € und an Hauptschulen 40,00 € pro Kind und Jahr. Das Geld ist ausschließlich für Schulbücher bzw. digitale Medien bestimmt.

Bestellung des Kämmers

Da Frau Kunze zum 01. September 2005 in die Ruhepause der Altersteilzeit eingetreten ist, wurde Herr Ingo Blödel als neuer Kämmerer bestellt.

Monika Westermaier hat ihre Prüfungen erfolgreich abgelegt



Jetzt staatlich geprüfte Podologin.

In Monika Westermaiers Kosmetik- und Fußpflegestudio in Großhabersdorf wird vor Allem die medizinische Fußpflege ganz groß geschrieben: Monika Westermaier ist nun staatlich geprüfte Podologin. „Podologie ist die nichtärztliche Heilkunde am Fuß“, erklärt Monika Westermaier. Bei der Podologie steht die medizinische Fußbehandlung im Mittelpunkt. Die Podologin gibt Tipps für die richtige Pflege der Füße. Außerdem führt sie Nagelkorrekturspangen bei eingewachsenen Nägeln, Entlastungs- und Korrekturorthosen oder Fußmassagen durch. „Die Hygiene steht bei mir ganz oben an, unterstreicht Monika Westermaier. Hier arbeitet die Podologin mit

Ärzten verschiedener Fachrichtung zusammen.

Neben der medizinischen Fußpflege kommt bei Monika Westermaier natürlich auch die kosmetische Pflege nicht zu kurz: gönnen Sie sich doch einfach einen Entspannungstag, eine Ayurveda-Körperbehandlung oder eine Frischzellenkur. Gestresster Männerhaut tut eine Kaviar- oder Feuchtigkeitsbehandlung für das Gesicht gut.

Vereinbaren Sie doch einfach einen Termin. Monika Westermaier ist außerdem Visagistin. Ihr Kosmetik- und Fußpflegestudio finden Sie in Großhabersdorf in der Nürnberger Straße 17.

Veranstaltungskalender für das Jahr 2006

Seit Jahren fertigen wir für die Gemeinde Großhabersdorf einen Veranstaltungskalender an, der jeweils am Jahresende erscheint. Wir benötigen dazu die Hilfe vieler, vor allem aber benötigen wir die Unterstützung der Vereinsvorsitzenden.

Erfahrungsgemäß finden in den Herbstmonaten die Jahreshauptversammlungen statt, bzw. es werden die Terminpläne für das kommende Jahr erarbeitet.

Ich bitte deshalb alle, die für das Jahr 2006 Veranstaltungen vorbereiten, uns diese Termine bekannt zu geben, damit sie in den Veranstaltungskalender 2006 aufgenommen werden können.

Abgabetermin: 28. November 2005

Später eingereichte Termine können in den Veranstaltungskalender nicht mehr aufgenommen werden.

Für Ihre Bemühungen darf ich mich schon heute bedanken.

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle!



Am 2. Juli 2005 feierte die katholische Kirchengemeinde Großhabersdorf im Rahmen eines von Bischof Dr. Walter Mixa und Pfarrer Sturmius Wagner zelebrierten Festgottesdienst das 50-jährige Weihe-jubiläum ihrer Pfarrkirche St. Walburga.

Im Anschluss an den Festgottesdienst wurde der neu gestaltete Kirchenvorplatz und die neu angelegte Treppeanlage der Öffentlichkeit übergeben.

- Danke - an alle, die durch ihre Anwesenheit und Mithilfe das Jubiläumsjahr gestalteten und unserem Jubiläum den festlichen Rahmen gaben.
- Danke- an alle freiwilligen Helfer und Helferinnen, die uns bei der Gestaltung der Außenanlage mit zahlreichen Arbeitsstunden unterstützt haben.
- Danke- an die Architekten für ihre Planungsarbeiten.
- Danke- an die Verantwortlichen der Gemeinde, die Mitarbeiter von Bauhof und Bauamt, die es durch ihre hervorragende und konstruktive Zusammenarbeit ermöglicht haben, die Treppeanlage in weniger als 3 Monaten fertig zu stellen.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle!

Sturmius Wagner
Pfarrer

Franz Müller
Kirchenpfleger

Jutta Müller
PGR- Vorsitzende

Weihnachtsmarkt 2005 in Großhabersdorf

Leider haben sich für den Weihnachtsmarkt, der am **03. und 04. Dezember 2005** stattfindet, fast noch keine Teilnehmer angemeldet. Wir bitten nochmals alle Interessenten, sich bis

spätestens 15. Oktober 2005

im Rathaus, Zimmer 1, anzumelden.

Bei der Meldung ist unbedingt die Verkaufsware, der Name und die Anschrift des Verantwortlichen, die Größe des Standes und die Art des benötigten Stromes anzugeben.

Die Meldung muss auch von Teilnehmern erfolgen, die bereits seit mehreren Jahren am Weihnachtsmarkt beteiligt sind.

Wir dürfen Sie darauf hinweisen, dass sich nur ortsansässige Geschäftsleute, Vereine und Privatpersonen am Weihnachtsmarkt beteiligen dürfen. Die Verkaufsstände sind selbst zu beschaffen.

Wasserversorgung – Ergebnisse der periodischen Untersuchung gemäß der Trinkwasserverordnung

Die Gemeinde Großhabersdorf ist nach der Trinkwasserverordnung verpflichtet, eine periodische Untersuchung des Trinkwassers durchzuführen. Hierzu wurde am 25.04.2005 in der Knabentoilette des Schulhauses eine Wasserprobe entnommen und das Labor der Fa. infra Fürth GmbH (Labor der Fürther Wasserversorgung) hat die entsprechenden Untersuchungen vorgenommen. Es wurde festgestellt, dass **keine Grenzwertüberschreitung gem. Trinkwasserverordnung** vorliegt. Anbei dürfen wir die Ergebnisse veröffentlichen: (die Ergebnisse können auch von unserer Internetseite herunter geladen werden – <http://www.grosshabersdorf.de/aktuelles> – außerdem leigen sie im Rathaus auf.

Probe : Volksschule Großhabersdorf, Knabentoilette		Grenzwerte der TrinkwV	n.n. = nicht nachweisbar (Bestimmungsgrenze)
Datum : 25.04.05	PA-Nr.: 05_2479		
Uhrzeit :08:10 Uhr			
Anlage 2 Teil I			
Benzol	n.n. mg/L	0,001	<0,0002
Bor	n.n. mg/L	1,0	<0,05
Bromat	n.n. mg/L	0,01	<0,0038
Chrom	n.n. mg/L	0,05	<0,005
Cyanid	n.n. mg/L	0,05	<0,01
1,2-Dichlorethan	siehe Beiblatt	0,003	siehe Beiblatt
Fluorid	0,25 mg/L	1,5	<0,1
Nitrat	29 mg/L	50	<1,6
Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte	siehe Beiblatt	0,0001	siehe Beiblatt
Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte insgesamt	siehe Beiblatt	0,0005	siehe Beiblatt
Quecksilber	n.n. mg/L	0,001	<0,0004
Selen	n.n. mg/L	0,01	<0,002
Tetrachlorethen und Trichlorethen	siehe Beiblatt	0,01	siehe Beiblatt
Anlage 2 Teil II			
Antimon	n.n. mg/L	0,005	<0,002
Arsen	0,003 mg/L	0,01	<0,002
Benzo-(a)-pyren	siehe Beiblatt	0,00001	siehe Beiblatt
Blei	n.n. mg/L	0,01	<0,005
Cadmium	n.n. mg/L	0,005	<0,0005
Kupfer	n.n. mg/L	2,0	<0,02
Nickel	n.n. mg/L	0,02	<0,005
Nitrit	n.n. mg/L	0,5	<0,02
Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe	siehe Beiblatt	0,0001	siehe Beiblatt
Trihalogenmethane	siehe Beiblatt	0,05	siehe Beiblatt

Probe : Volksschule Großhabersdorf, Knabentoilette		Grenzwerte der TrinkwV	n.n. = nicht nachweisbar (Bestimmungsgrenze)
Datum : 25.04.05	PA-Nr.: 05_2479		
Uhrzeit :08:10 Uhr			
Anlage 3			
Aluminium	n.n. mg/L	0,2	<0,01
Ammonium	n.n. mg/L	0,5	<0,02
Chlorid	23 mg/L	250	<1,0
Eisen	0,13 mg/L	0,2	<0,03
Färbung (spektraler Absorptionskoeffizient Hg 436 nm)	n.n. m ⁻¹	0,5	<0,1
Geruchsschwellenwert	1	2 bei 12 °C	
	1	3 bei 25 °C	
Geschmack	ohne	für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung	
Elektrische Leitfähigkeit	539 µS/cm	2500 bei 20 °C	<1,0
Mangan	n.n. mg/L	0,05	<0,02
Natrium	10 mg/L	200	<0,1
Organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) *	siehe Kopie	ohne anormale Veränderung	
Oxidierbarkeit	- mg/L O ₂	5,0	<0,5
Sulfat	37 mg/L	240	<5,3
Trübung	3,8 NTU	1,0	<0,01
pH-Wert	7,9 pH-Einheiten	(gilt Ausgang Wasserwerk) ≥ 6,5 und ≤ 9,5	
§14 Abs.1			
Säurekapazität bis pH 4,3	4,68 mmol/L		<0,2
Calcium	72 mg/L		<0,2
Magnesium	31 mg/L		<0,02
Kalium	5,9 mg/L		<0,1
Sonstiges			
Wassertemperatur	15,3 °C		
Gesamthärte	17,2 °dGH		
Härtebereich	III		
Karbonathärte	13,1 °dKH		
Nichtkarbonathärte	4,1 °dNKH		
Basekapazität bis pH 8,2	- mmol/L		

25.4.05 Entnahme- und Absendetag		°C Lufttemperatur		Befund der bakteriologischen Untersuchung von Wasserproben gem. Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001					
Witterung z.Zt. der Entnahme									
PA-Nr.	Bezeichnung der Probe	Art der Anlage	E.coli mit Coliert-18 von IDEXX	coliforme	Koloniezahl/mL gem. TVO a.F. 22°C	36°C	Enterokokken gem. ISO 7899-2	Clostridium perfringens gem. TVO	Bewertungsziffern (s.u.)
05_2479	1. Volksschule Großhabersdorf Knabentoilette	desinfiziert nicht desin.	0	0	0	0	0	0	1
	periodische Untersuchung	desinfiziert nicht desin.							

Bedeutung der Bewertungsziffern:

1. Bakteriologisch einwandfrei.
2. Grenzwert für E.coli überschritten (0/ml)
3. Grenzwert für coliforme Bakterien überschritten (0/ml)

PSM (in µg/L) nach Anlage 2 Teil I Trinkw.V.2001									
Datum 2005	Probe	PA-Nr.	Atrazin	Desethylatrazin	Simazin	Iso-proturon	Diuron	Sonstige PSM *)	Summe PSM
25.04.	Großhabersdorf Volksschule	05_2479	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	n.n.
Grenzwert nach Trinkw.V. in µg/L :			0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,5
Bestimmungsgrenze in µg/L =			<0,03	<0,03	<0,03	<0,03	<0,03		
Vertrauensbereich in µg/L			±0,01	±0,01	±0,01	±0,01	±0,01		

Organochlorinsektizide in µg/L nach Anlage 2 Teil I Trinkw.V.2001								
Datum 2005	Probe	PA-Nr.	Heptachlor	Heptachlor- exo-epoxid	Heptachlor- endo-epoxid	Aldrin	Dieldrin	Summe
25.04.	Großhabersdorf Volksschule	05_2479	<0,018	<0,013	<0,015	<0,015	<0,016	n.n.
Grenzwert nach Trinkw.V. in µg/L :			0,03	0,03	0,03	0,03	0,03	0,5
Bestimmungsgrenze in µg/L : n.n. =			<0,018	<0,013	<0,015	<0,015	<0,016	
Vertrauensbereich in µg/L			±0,007	±0,006	±0,006	±0,006	±0,007	

Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe, PAK nach Anlage 2 Teil II Trinkw.V. 2001								
Datum 2005	Probe	PA-Nr.	Benzo-(b)- fluoranthen	Benzo-(k)- fluoranthen	Benzo-(ghi)- perylen	Indeno- 1,2,3-cd-pyren	Summe PAK	Benzo-(a)- pyren
25.04.	Großhabersdorf Volksschule	05_2479	<0,005	<0,005	<0,010	<0,007	n.n.	<0,006
Grenzwert nach Trinkw.V. in µg/L :							0,10	0,01
Nachweisgrenze in µg/l =			<0,0013	<0,0014	<0,0028	<0,0018		<0,0016
Bestimmungsgrenze in µg/l			0,005	0,005	0,010	0,007		0,006
Vertrauensbereich in µg/l			±0,002	±0,002	±0,004	±0,003		±0,003

Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe Organische Chlorverbindungen in µg/l nach Anlage 2 Teil I der Trinkw.V. 2001								
Datum 2005	Proben- entnahmestelle	PA-Nr.	nach Anlage 2 Teil I der Trinkw.V. 2001				sonstige LHKW	
			Trichlor- ethen (TRI)	Tetrachlor- ethen(PER)	Summe Tetrachlorethen & Trichlorethen	1,2-Dichlor- ethan	1,1,1-Tri- chloroethan	Tetrachlor- methan
25.04.	Großhabersdorf Volksschule	05_2479	0,05	0,03	0,08	<2,0	0,04	<0,01
Bestimmungsgrenze in µg/l =			0,05	0,02		2	0,02	0,01
Nachweisgrenze in µg/l =			<0,006	<0,002		<0,500	<0,007	<0,001
Vertrauensbereich in µg/l			±0,02	±0,02		±0,70	±0,02	±0,01
Grenzwert gem. TVO in µg/l:					10	3		

Trihalogenmethane in µg/l nach Anlage 2 Teil II der Trinkw.V. 2001							
Datum 2005	Proben- entnahmestelle	PA-Nr.	Trichlor- methan	Dichlor- brommethan	Dibrom- chloroethan	Tribrom- methan	Summe
25.04.	Großhabersdorf Volksschule	05_2479	<0,15	<0,05	<0,05	<0,15	n.n.
Bestimmungsgrenze in µg/l =			0,15	0,05	0,05	0,15	
Nachweisgrenze in µg/l =			<0,008	<0,001	<0,003	<0,007	
Vertrauensbereich in µg/l			±0,02	±0,02	±0,02	±0,04	
Grenzwert gem. TVO in µg/l:							50

Prüfbericht S05-1205

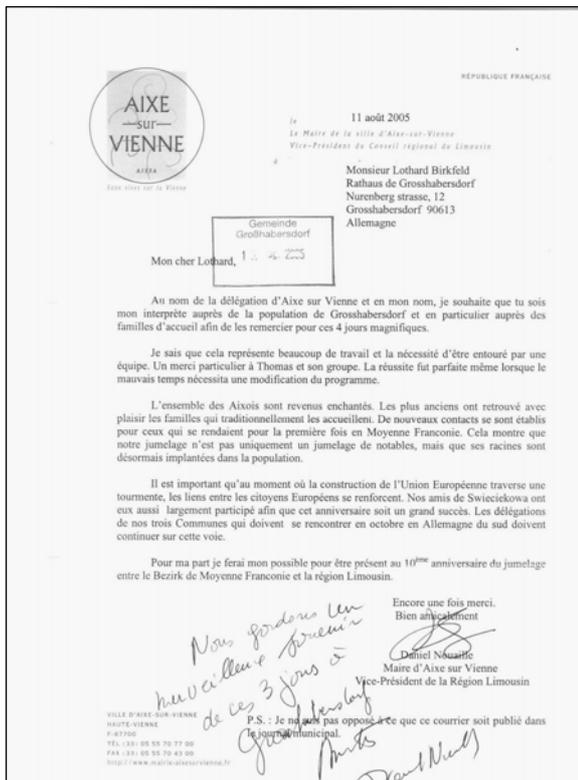
Prüfverfahren: DIN EN 1484-H3

Interne Probennummer	Probenbezeichnung	TOC-Werte (mg/l)
05-1205	GH1 05-2479	0,92

Partnerschaftsfest 2005 – Schreiben von Bürgermeister Daniel Nouaille

Bürgermeister Daniel Nouaille hat sich mit beiliegendem Schreiben für das Partnerschaftsfest 2005 bedankt:

11. August 2005



Mein lieber Lothar,

im Namen der Delegation von Aix-sur-Vienne und in meinem Namen möchte ich dich bitten, meine Worte an die Bevölkerung von Großhabersdorf und ganz besonders an die Gastfamilien weiterzugeben und ihnen für diese 4 wunderbaren Tage zu danken.

Ich weiß, dass das viel Arbeit bedeutet hat und dass du dafür auch die Mitarbeit deines Teams benötigt hast. Ein besonderer Dank an Thomas und seine Gruppe. Der Erfolg gab euch Recht, auch wenn das schlechte Wetter eine Änderung des Programms erzwang.

Alle Personen aus Aix sind begeistert zurückgekommen. Die Älteren haben mit Freude die Familien wieder getroffen, die sie schon traditionell empfangen. Neue Kontakte wurden geknüpft für diejenigen, die das erste Mal nach Mittelfranken kamen. Das zeigt, dass unsere Partnerschaft nicht nur eine Partnerschaft der Politiker ist, sondern dass

Wurzeln in der Bevölkerung gepflanzt wurden.

Es ist wichtig, dass zu dieser Zeit, in der der Bau der Europäischen Union eine schwierige Zeit durchläuft, die Verbindungen zwischen den Europäischen Bürgern verstärkt werden. Unsere Freunde von Swieciechowa haben auch zum großen Teil daran teilgenommen, so dass dieses Jubiläum ein großer Erfolg wurde. Die Delegationen unserer drei Gemeinden werden sich Ende Oktober in Süddeutschland treffen und auf diesem Wege weitergehen.

Ich werde meinerseits alles versuchen, um beim 10jährigen Jubiläum der Partnerschaft zwischen dem Bezirk Mittelfranken und der Region Limousin anwesend zu sein.

Noch einmal Danke
mit freundlichen Grüßen

Daniel Nouaille
Bürgermeister von Aix sur Vienne
Vize-Präsident des Conseil régional du Limousin

(handschriftlich: wir behalten wunderbare Erinnerungen an diese 3 Tage in Großhabersdorf, mit freundlichen Grüßen Daniel Nouaille)

P.S: Ich habe nichts dagegen, dass dieser Brief in dem Gemeindeblatt veröffentlicht wird.

Öffentliche Gemeinderatssitzung

am 27. Oktober 2005, um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

Lohnsteuerkarten 2006

Die Lohnsteuerkarten für das Jahr 2006 werden im Monat Oktober zugestellt.

Bitte überprüfen Sie die Eintragungen, bevor Sie die Karte Ihrem Arbeitgeber übergeben. Wichtig ist, dass alle Daten, wie Ihr Geburtsdatum, die Steuerklasse, die Religionszugehörigkeit und die Zahl der Kinderfreibeträge für Kinder unter 18 Jahren richtig eingetragen sind. Für die Eintragung dieser Merkmale sind die Verhältnisse am 01. Januar 2006 maßgebend.

Benötigen Sie im Kalenderjahr 2006 voraussichtlich keine Lohnsteuerkarte mehr, so geben Sie die Karte bei der Gemeinde zurück.

Keine Lohnsteuerkarte bekommen?

In diesem Fall wenden Sie sich bitte an die Gemeinde. Es kann vorkommen, dass eine Lohnsteuerkarte versehentlich nicht ausgestellt worden ist.

Wir bitten Sie, ihre Briefkästen leserlich und vollständig zu beschriften. Unsere Austräger werden keine Lohnsteuerkarten in unbeschriftete Briefkästen und keinesfalls in Zeitungsrollen zustellen.

Unzustellbare Lohnsteuerkarten müssen ansonsten von dem Betreffenden im Einwohnermeldeamt des Rathauses Großhabersdorf, Zimmer Nr. 4, selbst abgeholt werden.

Mittelfränkischer Bibliothekentag

Am 26. Oktober findet wieder der Mittelfränkische Bibliothekentag statt. Dort werden neue Bücher vorgestellt und Empfehlungen für Büchereien gegeben. Deshalb wird an diesem Mittwoch unsere Bücherei geschlossen sein, damit ich mich dort über die Neuerscheinungen des Herbstes informieren kann.

Ab sofort liegt in der Bücherei eine Liste auf, in die jede/r – wie bereits für die Sommerbestellung – seine Wunschbücher eintragen kann. Ich werde mich bemühen, möglichst viele Bücher aus dieser Liste der Büchereibesucher zu bestellen.

Und: denken Sie an den „Herbst-in-der-Bücherei-Wettbewerb“! Ich warte auf weitere Einsendungen zum Thema: „Was fällt mir zum Thema Herbst ein, bzw. was erwarte ich von dieser Jahreszeit, was enttäuscht mich u.s.w.“ Jeder Gedanke, jede kurze Überlegung ist willkommen. Ich hoffe, dass auch viele Kinder mitmachen!

Herzlichst Ihre Monica Fisch

Die Bücherei ist wegen Buchbestellung am 26.10.2005 geschlossen.

Erste Hilfe Kurs des BRK Großhabersdorf im Mehrzweckgebäude

der Kurs umfasst 8 Doppelstunden, jeweils Mittwoch 19.30 Uhr ab 19.10.2005. Anmeldung am ersten Abend. Der Kurs ist für alle Führerscheinklassen und für Jedermann geeignet.

Abfuhrtermine

Papiertonne u. Gelbe Säcke
Mittwoch, 18.10.2005

Restmüll
Freitag, ungerade KW

Biomüll
Freitag, jede KW

Veranstaltungen

Freitag, 07. Oktober

KSC, Stammtisch, Gasthaus am Kino, um 19.00 Uhr

Samstag, 08. Oktober

Velo-Gruppe, Weinfest in Markt Einersheim, um 13.00 Uhr

Skiclub, Klettern, Schulgelände, um 14.00 Uhr

Sonntag, 09. Oktober

Skiclub, Felsklettern Abfahrt: Gasthaus am Kino, um 08.00 Uhr

Montag, 10. Oktober

MSC, Clubabend, Gasthaus Lang, um 20.00 Uhr

Mittwoch, 12. Oktober

Diabetiker-Selbsthilfegruppe im Kneipp-Verein Großhabersdorf e.V. Treffen, Gasthaus „Zum roten Roß“, Referat von Frau Christine Filmer „Richtige Ernährung bei Diabetes Typ 2“, 1. Stock, Saal, um 14.30 Uhr

Donnerstag, 13. Oktober

Behinderten- und Versehrten Sportverband, Kegeln, Moosmühle Dietenhofen, um 18.30 Uhr

SPD-Frauengruppe, Treffen, Gasthaus Lang, um 19.30 Uhr

Samstag, 15. Oktober

MGV „Eintracht“, Weinfahrt – Abf.: Kreuzweg, um 12.45 Uhr

Velo-Gruppe, Nachmittagstour Rennräder, Treffpunkt Rathaus, um 14.00 Uhr

Skiclub, Eisstock – Nachtschießen, Vereinsgelände, um 18.00 Uhr

Velo-Gruppe, Kegelabend, in Cadolzburg, Chinaburg, Schützenstr. 1, um 19.30 Uhr

Kindergärten „**Heiße Herbstnacht**“ zu Gunsten der Großhabersdorfer Kindergärten, Turnhalle

Mittwoch, 19. Oktober

VdK, Seniorennachmittag, Gasthaus am Kino, um 14.00 Uhr

Donnerstag, 20. Oktober

Skiclub, Vereinssitzung, Gasthaus am Lang, um 20.00 Uhr

Freitag, 21. Oktober

Jubiläumskonzert des **CVJM Posaunenchor**, St. Laurentiuskirche in Vincenzenbronn, um 19.00 Uhr

Samstag, 22. Oktober

Skiclub, Klettern, Schulgelände, um 14.00 Uhr

Velo-Gruppe, Nachmittagstour Rennräder, Treffpunkt Rathaus, um 14.00 Uhr

Freie Wähler, Oktoberfest, Cran, um 18.00 Uhr

FFW Großhabersdorf, Ehrenabend, Gasthaus Lang, um 20.00 Uhr

Montag, 24. Oktober

MSC, Sportstammtisch, Gaststätte Bauer, um 20.00 Uhr

Mittwoch, 26. Oktober

Fürther Bündnis gegen Depression, Vortrag von Prof. Dr. Holger Schneider, „Depression im Alter“, Henry-Dunant-Str. 11, Fürth, um 19.00 Uhr

Donnerstag, 27. Oktober

Behinderten- und Versehrten Sportverband, Kegeln, Moosmühle Dietenhofen, um 18.30 Uhr

Gemeinde, Gemeinderatssitzung, um 19.30 Uhr

Samstag, 29. Oktober

OV Fernabrünst „Stodlweinfest“, Scheune, um 19.00 Uhr

Sonntag, 30. Oktober

Skiclub, Skibasar, Turnhalle

Montag, 31. Oktober

Krebselbsthilfegruppe Ghdf. - Adf., Einladung zu unseren Treffen, von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Ghdf. Info Hr. Herold, Tel.: 09127 / 93 80

Mittwoch, 02. November

Geflügelzuchtverein, Monatsversammlung, Vereinsheim, um 20.00 Uhr

Donnerstag, 03. November

AWO-Seniorenclub, Zusammenkunft, Gasthaus am Kino, um 14.00 Uhr

Wanderverein, Versammlung, Krügla, um 19.00 Uhr

Freitag, 04. November

Fischereiverein Großhabersdorf, Mitgliederversammlung

Velo-Gruppe, Bilder- und Diaabend für die Wochentourfahrer, um 18.30 Uhr

KSC, Stammtisch, Gasthaus am Kino, um 19.00 Uhr

Freitag, 04.11. – Samstag, 05.11.

MSC, Tourensportsitzung Sindelfingen

Heimatverein, Kammermusikabend, in der Pfarrscheune Großhabersdorf, um 19.00 Uhr

Jeden Mittwoch

Velo-Gruppe, Joggen – Walking – Nordic Walking, Treffpunkt Parkplatz Lichtblau, um 18.30 Uhr

Jeden Sonntag

Velo-Gruppe, Mountainbike-Touren, 2 Leitungsgruppen, Dauer ca. 2 Stunden, Treffpunkt Rathaus, um 9.30 Uhr